

der Konferenz über Fragen der Rationalisierung und Standardisierung und der Aufstellung des Planes organisieren.

Die Parteiorganisationen müssen eine wirksame Kontrolle entwickeln und eine aktive Propaganda- und Agitationsarbeit leisten. Dabei soll geklärt werden, daß die Industriepreisreform eine wesentliche Voraussetzung für unsere künftige Preispolitik ist, die voll dem neuen ökonomischen System der Planung und Leitung entsprechen muß. Die Industriepreisreform darf nicht auf eine einfache „Umrechnungsaktion“ reduziert werden; sie gibt uns vielmehr echte ökonomische Instrumente in die Hand, um den volkswirtschaftlichen Reproduktionsprozeß mit höherem Nutzeffekt planen und leiten zu können.

Mit der Industriepreisreform wird die vom VI. Parteitag gestellte Aufgabe erfüllt, den gesellschaftlich notwendigen Arbeitsaufwand zur Grundlage der Preisbildung zu machen und die staatlichen Subventionen zu verringern. Die neuen Preise für Produktionsmittel und bestimmte Leistungen orientieren in stärkerem Maße als bisher auf die Einsparung gesellschaftlicher Arbeit.

Die neuen Preise machen die echten Kostenverhältnisse besser sichtbar und helfen dadurch, die Schwerpunkte der komplexen sozialistischen Rationalisierung in den Betrieben und Wirtschaftszweigen anzupacken und weitere betriebliche und volkswirtschaftliche Reserven zu mobilisieren.

Durch die richtige Führung des sozialistischen Wettbewerbs muß erreicht werden, daß der Materialverbrauch gesenkt, die Vorratsnormen überprüft und das geplante Verhältnis zwischen Arbeitsproduktivität und Lohn eingehalten wird.

3. Die dritte Etappe der Industriepreisreform stellt hohe Anforderungen an die politisch-ideologische Arbeit der Parteiorganisationen, durch die alle Genossen und insbesondere die staatlichen Leiter befähigt werden müssen, den Preis als wesentliches Instrument der Wirtschaftspolitik von Partei und Regierung zur Erhöhung des Nutzeffektes der gesellschaftlichen Arbeit zu nutzen und in der Preispolitik die Einheit von politischer und fachlicher Arbeit zu verwirklichen.

In der politisch-ideologischen Arbeit müssen die Parteiorganisationen die Aufmerksamkeit der Parteimitglieder darauf lenken, daß

- die Kostenentwicklung der Erzeugnisse exakt analysiert und ein entsprechender Kampf für die Senkung der Kosten geführt wird,
- keine ungesetzlichen Preisveränderungen zugelassen werden